

Inhalt

1	Einleitung	19
2	Die widerrechtliche Versklavung von Muslimen als juristisches Problem.....	23
2.1	Die Rechtmäßigkeitsvermutung bei Waren im Verkehr	23
2.1.1	Wanšarīsī (gest. 914/1508).....	24
2.1.2	Aḥmad Bābā at-Tinbukti (gest. 1036/1627)	24
2.2	Die Frage der Beweislast	26
2.3	Freiheitsreklamation und Beweislast	28
2.3.1	Ḥalil und seine Kommentatoren	28
2.3.2	Die Umkehrung der Beweislast im Rahmen der Rebellion des Ibn Ḥafṣūn	31
2.4	Fazit zum Problem der Freiheitsreklamation.....	37
3	Sklavenraubzüge der Marokkaner.....	39
3.1	Die Anfänge der Islamisierung im subsaharischen Afrika.....	39
3.2	Eine Anfrage beim Qāḍi von Timbuktu.....	41
3.3	Offene Fragen bei Aḥmad Bābā.....	44
3.4	Unternehmungen der Saʿdi-Herrscher.....	45
3.5	Unternehmungen der Filāli-Herrscher.....	46
3.6	Maurische Fatwās zur Beweislastumkehr	53
3.7	Freiheitsreklamationen ohne Beweislastumkehr.....	61
4	Sklavenraubzüge der Mauren und Schwarzen.....	67
4.1	Innermaurische Raubzüge	67
4.2	Grenzübergreifende Razzien	76
4.3	Fazit.....	78
5	Wer ist Muslim?.....	79
5.1	Glaubensgemeinschaft, Ethnie, Heimat und Herrschaftsgebiet	79

5.2	Die Frage der Abtrünnigkeit.....	80
5.3	Definitionsfragen, Mindestvoraussetzungen und Zwangsbekehrung	81
5.4	Bekenntnis, <i>zakāt al-fiṭr</i> und Bestattungskosten.....	89
5.5	Fazit.....	91
6	Rassismus und Sklaverei.....	93
6.1	Schwarz und weiß.....	93
6.2	Der Schwarze als „natürlicher“ Sklave: Hām-Legende und Milieutheorien.....	101
6.3	Kidnapping	103
6.4	Fazit.....	107
7	Der Sklavenhandel	109
7.1	Die Maraka-Städte	109
7.2	Südmarokko, Atlantik- und Transsaharahandel.....	112
7.3	Räume, Routen und Zahlen.....	116
7.3.1	Der Salz- und Sklavenhandel mit dem Sudan	116
7.3.2	Nord-Süd-Handel und der Handel mit Marokko	124
7.3.3	Sklavenhandel mit den Christen.....	125
7.3.4	Fazit.....	126
7.4	Rechtsprobleme beim Sklavenkauf.....	126
7.4.1	Sklaven mit Vermögen oder Schulden, Rechtsprobleme in direktem oder indirektem Zusammenhang mit beanstandeten Mängeln	126
7.4.2	Handel im Auftrag Dritter und Terminkäufe (<i>salam</i>).....	130
7.4.3	Fazit.....	133
7.5	Währungen und standardisierte Wertmesser	133

7.6	Die Preisverhältnisse in den verschiedenen maurischen Regionen und die Unterhaltskosten für Sklaven.....	138
7.6.1	Die Preise im Adrar.....	138
7.6.2	Die Preise in Tišit und Umgebung.....	139
7.6.3	Die Preise in Walāta und Umgebung sowie im Tagant	142
7.6.4	Die Preise im maurischen Südwesten und am oberen Niger	148
7.6.5	Fazit.....	148
8	Schenkungen als vorgezogene Vererbungen	151
8.1	Angefochtene Schenkungen	152
8.2	Dokumentierte Schenkungsakte in zeitlicher Abfolge	157
8.3	Leihgabe oder Geschenk?	158
8.4	Stiftungen, stiftungsähnliche Übertragungen und befristete Überlassungen von Eigentumsrechten (Vermietungen und Leihgaben).....	162
9	Die Zahl der Sklaven und ihr Stellenwert im Vermögen	165
9.1	Angaben von Reisenden und moderne Schätzungen zur Anzahl der Sklaven bei den Mauren	165
9.2	Einheimische Quellen	167
9.2.1	Adrar	167
9.2.2	Tagant.....	169
9.2.3	Tišit	169
9.2.4	Walāta.....	171
9.2.5	Azawād.....	176
9.2.6	Qibla	177
9.3	Teileigentum an Sklaven.....	178
9.3.1	Die Entstehung von Stückelbesitz	178
9.3.2	Teilfreilassungen.....	183

9.3.3	Nutzungsverteilung	188
9.3.4	Handel mit Sklavenanteilen	192
9.4	Fazit	195
10	Lebensverhältnisse und Tätigkeiten von Sklaven	199
10.1	Der häusliche Bereich	215
10.1.1	Wohnverhältnisse	215
10.1.2	Männliche Haussklaven	217
10.1.3	Dienstmägde	218
10.1.4	Die Sklavin als Amme und Erzieherin	222
10.2	Das Warten und Hüten von Vieh	224
10.2.1	Das Beweisverfahren bei Diebstahl	226
10.2.2	Diebstahl oder Veruntreuung: Wer muß haften?	234
10.3	Das Anlegen von Brunnen, Tränken von Vieh und Wasserziehen	242
10.4	Ackerbau und die Bewirtschaftung von Palmpflanzungen	246
10.5	Das Sammeln von Gummi arabicum	249
10.6	Sklaven mit Handels- und Gewerbeerlaubnis	250
10.7	Sklaven als Handelsagenten	253
10.8	Fazit	255
11	Das Konkubinat	259
11.1	Berichte von Reisenden und das in der Sekundärliteratur gezeichnete Bild	259
11.2	Der Landesbrauch in den maurischen Rechtsquellen	261
11.3	Sperrklauseln in Eheverträgen	262
11.4	Versäumte Sperrklauseln	267
11.5	Unverbindlichkeitserklärungen	270
11.6	Auseinandersetzungen um Vaterschaft und den Status der „Kindsmutter“ (<i>umm walad</i>)	271

11.7	Konkubinat mit geraubten und geflohenen Sklavinnen.....	278
11.8	Fazit.....	280
12	Das Familienleben von Sklaven.....	283
12.1	Sklavinnen mit Kindern ohne Erwähnung eines Ehemannes	283
12.2	Sklaven als Väter	288
12.3	Heiraterlaubnis	290
12.4	Sklavenehen und das Problem der Ehepaare mit verschiedenen Eigentümern.....	292
12.5	Räumliche Trennung der Ehepartner.....	294
12.6	Trennung von Eltern und Kindern	296
12.7	Fazit.....	297
13	Formen des Widerstands.....	299
13.1	Die Flucht	299
13.1.1	Die Perspektive flüchtiger Sklaven	299
13.1.2	Vorsichtsmaßnahmen beim Kauf fluchtverdächtiger Sklaven	301
13.1.3	Verfolgung.....	301
13.1.4	Erneuter Verkauf in die Heimat geflohener Sklaven.....	303
13.1.5	Auslieferung geflohener Sklaven durch die Bambara.....	304
13.1.6	Geglückte Flucht	306
13.1.7	Fazit.....	310
13.2	Die Haftung des Eigentümers	310
13.3	Die Körperverletzung mit Ziel des Eigentümerwechsels in den Gutachten	315
13.3.1	Ibn al-Aʿmaš al-ʿAlawī (gest. 1102/1690-91) aus Šinqīṭ	317

13.3.2	al-Ḥāğğ al-Ḥasan b. Āğbuddi az-Zaidi (gest. 1123/1711) aus Tišit.....	319
13.3.3	Muḥammad al-Amin „Ḥankūš“ al-ʿAlawi (gest. 1273/1856-57) aus Tiğikğa.....	320
13.3.4	Ṭālib al-Bašir (gest. 1197/1783) aus Walāta.....	320
13.3.5	aš-Šarif Ḥimāllāh (Tišit, gest. 1169/1755-56), Aḥmad b. Muḥammad al-Ḥaštūki und Aḥmad b. (Muḥammad) al-ʿĀqil ad-Daimāni (Qibla, gest. 1243/1827-28).....	322
13.3.6	Muḥanḍ Bābah ad-Daimāni (Qibla, gest. 1277/1860-61).....	324
13.3.7	Sīdi al-Muḥtār al-Kunti (Azawād, gest. 1226/1811).....	325
13.3.8	Qašri (gest. 1235/1819) aus Walāta.....	326
13.3.9	Muḥammad al-Ḥasan b. Muḥammad Šālih b. ʿAbd al-Waḥḥāb an-Nāširi (schrieb 1312/1894-95).....	329
13.4	Dokumentierte Gerichtsverfahren.....	329
13.4.1	Wādān, Anfang Rabiʿ I 1276 (Ende Sept. 1859).....	329
13.4.2	Muḥammad Yaḥyā (1249/1843 bis 1330/1911-12) aus Walāta.....	330
13.4.3	Tišit, Mitte Rağab 1319 (Nov. 1901).....	330
13.5	Fazit.....	331
14	Freilassung und Freigelassene.....	337
14.1	Der Akt der Freilassung: Motive, Formalien und Streitfälle.....	337
14.2	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch.....	341
14.3	Unschärfe Grenzen zwischen Sklaven und Ḥarāṭin.....	343
14.4	Selbständige Sklavensiedlungen und das Problem eines kollektiven Sklaventums.....	345
14.5	Sklaven und „Freie“.....	349

14.6	Heiratsverbindung zwischen Sklaven und Freien.....	350
14.7	Eltern und Kinder mit verschiedenem Status.....	357
14.8	Abgaben (<i>mağram, ġarāma, hurma, ḥafr, maks</i>) und der „Verkauf“ von Hintersassen.....	359
14.9	Abgaben im Gewande von <i>zakāt</i> und <i>zakāt al-fiṭr</i>	369
14.10	Fazit.....	372
15	Schlussbetrachtung	375
15.1	Sklavenbeschaffung.....	375
15.2	Sklavenleben	378
16	Vorbemerkung zu den Anhängen 1 bis 6	383
17	Anhang 1: Wertrelationen im Adrar	385
17.1	Quellen in zeitlicher Abfolge	385
17.1.1	Šinqīt, 2. Hälfte 17. Jahrhundert: Ibn al-A ^c maš al- ^c Alawī	385
17.1.2	Wertrelationen im Adrar ab 1712 nach Dokumentensammlungen und Reiseberichten in zeitlicher Abfolge	386
17.2	Das Preisgefüge im Adrar zeitlich und nach Artikeln geordnet	392
17.2.1	Wertrelationen mit Sklaven.....	393
17.2.2	Wertrelationen mit Salzplatten (<i>ʿadīla</i>)	393
17.2.3	Wertrelationen mit Gold (<i>mitqāl</i>)	394
17.2.4	Wertrelationen mit <i>baiša</i>	395
17.2.5	Wertrelationen mit <i>milḥafa</i>	396
17.2.6	Wertrelationen mit Immobilien	396
17.2.7	Wertrelationen mit Palmen	397
17.2.8	Wertrelationen mit Kamelen.....	397
17.2.9	Wertrelationen mit Pferden	398
17.2.10	Wertrelationen mit Getreide.....	398
17.2.11	Umfang der Brautgabe (<i>ṣadāq</i>)	398

18	Anhang 2: Wertrelationen in Tišit	401
18.1	Quellen in zeitlicher Abfolge	401
18.1.1	Tišit vor 1711	401
18.1.2	Tišit vor 1747	401
18.1.3	Tišit vor 1169/1755-56	402
18.1.4	Wertrelationen ab 1807 nach Fatwās, Chroniken, Dokumentensammlungen und Reiseberichten in zeitlicher Abfolge	402
18.2	Das Preisgefüge in Tišit zeitlich und nach Artikeln geordnet	416
18.2.1	Wertrelationen mit Sklaven	416
18.2.2	Wertrelationen mit Salz (<i>ʿadila</i>)	417
18.2.3	Wertrelationen mit Gold (<i>mitqāl</i>)	419
18.2.4	Wertrelationen mit Textilien	421
18.2.4.1	<i>banīqa</i>	421
18.2.4.2	Filatūr	421
18.2.4.3	Mamqūs	424
18.2.4.4	Rūm	424
18.2.4.5	<i>mabzūma</i> [Ḡif?]	424
18.2.4.6	Ḥanṭ	424
18.2.4.7	<i>milbafa</i> (genormter Stoffstreifen bestimmter Qualität, aber auch das als Frauenkleidung dienende Wickeltuch)	425
18.2.4.8	<i>durrāʿa</i>	426
18.2.4.9	<i>fīrwāl</i>	426
18.2.5	Wertrelationen mit Silbertalern (<i>riyāl, riyāla, rāla</i>)	426
18.2.6	Wertrelationen mit Häusern und Grundstücken	426
18.2.7	Mietzins für Wohnraum	427

18.2.8	Wertrelationen mit Palmen	427
18.2.9	Wertrelationen mit Brunnen	429
18.2.10	Wertrelationen mit Lebensmitteln	429
	18.2.10.1 Datteln.....	429
	18.2.10.2 Getreide	430
	18.2.10.3 <i>k-w-h-m</i>	430
18.2.11	Wertrelationen mit Vieh.....	430
	18.2.11.1 Rinder	430
	18.2.11.2 Kamele.....	431
	18.2.11.3 Pferde.....	431
	18.2.11.4 Schafe	431
18.2.12	Löhne	432
18.2.13	Brautgabe (<i>ṣadāq</i>)	432
18.2.14	Blutgeld (<i>diyya</i>).....	432
18.2.15	Papier.....	432
19	Anhang 3: Wertrelationen in Walāta und im Ḥauḍ.....	433
19.1	Quellen in zeitlicher Abfolge	433
19.1.1	Walāta vor 1687	433
19.1.2	Walāta vor 1711	433
19.1.3	Walāta vor 1756	433
19.1.4	Walāta vor 1783: Wertrelationen aus den <i>Nawāzil</i> des Ṭalīb al-Bašīr (gest. 1197/1783).....	434
19.1.5	Walāta vor 1794	435
19.1.6	Walāta/Niʿma/Ḥauḍ vor 1819: Wertrelationen aus den <i>Nawāzil</i> des Qaṣrī (gest. 1235/1819)	435
19.1.7	Wertrelationen ab 1819 nach Chroniken, Dokumentensammlungen und Reiseberichten in zeitlicher Abfolge	438

19.2	Das Preisgefüge in Walāta und im Ḥauḍ zeitlich und nach Artikeln geordnet	449
19.2.1	Wertrelationen mit Sklaven	449
19.2.2	Wertrelationen mit Salz (<i>ʿadila, amirsāl</i>).....	450
19.2.3	Wertrelationen mit Gold (<i>mitqāl</i>)	452
19.2.4	Wertrelationen mit Silber	453
19.2.5	Wertrelationen mit Silbertalern.....	453
19.2.6	Wertrelationen mit Kauri-Schnecken	454
19.2.7	Wertrelationen mit Textilien.....	454
19.2.7.1	Filatūr	454
19.2.7.2	Mamqūs.....	456
19.2.7.3	Rūm	456
19.2.7.4	<i>mabzūma</i> [Ĝif?]	457
19.2.7.5	Ḥanṭ.....	457
19.2.7.6	Šiqqa.....	457
19.2.7.7	<i>dīsa</i>	458
19.2.7.8	<i>milḥafa</i> (genormter Stoffstreifen bestimmter Qualität, aber auch das als Frauenkleidung dienende Wickeltuch)	459
19.2.7.9	<i>durrāʿa</i>	460
19.2.7.10	<i>taub</i>	460
19.2.7.11	<i>k-l</i>	460
19.2.7.12	<i>tāma</i>	461
19.2.8	Wertrelationen mit Wohnhäusern (<i>dār</i>).....	461
19.2.9	Wertrelationen mit Vieh.....	461
19.2.9.1	Rinder	461
19.2.9.2	Kamele.....	462
19.2.9.3	Pferde.....	463

19.2.9.4	Kleinvieh	463
19.2.10	Getreide.....	463
19.2.11	Fett und Butter.....	464
19.2.12	Löhne	464
19.2.13	Lebensunterhaltskosten	464
19.2.14	Brautgabe (<i>ṣadāq</i>).....	465
19.2.15	Wertrelationen mit Luxusartikeln	466
19.2.15.1	Tabak	466
19.2.15.2	Zucker.....	466
19.2.15.3	Papier (<i>dānfiya</i>).....	466
19.2.15.4	Bücher.....	466
19.2.15.5	Straußenfedern.....	467
19.2.16	Gewehre	467
20	Anhang 4: Wertrelationen im maurischen Südwesten (Qibla)	469
20.1	Quellen nach zeitlicher Abfolge und Sachgebieten.....	469
20.1.1	Vermögensumfang: Nachlaß 1714	469
20.1.2	Blutgeld 1853 und 1878.....	469
20.1.3	Kaufgeschäfte, Preise und Wertangaben	470
20.1.4	Wertangaben bei Poulet.....	471
20.1.5	Coppolani im Tagant.....	471
20.1.6	Brautgabe (<i>ṣadāq</i>).....	472
20.1.7	Löhne	473
20.1.8	Lebensunterhalt	473
20.2	Das Preisgefüge in der Qibla zeitlich und nach Artikeln geordnet	474
20.2.1	Wertrelationen mit Sklaven.....	474
20.2.2	Wertrelationen mit Textilien (<i>baiṣa, pièce</i>).....	474
20.2.3	Wertrelationen mit Salz (<i>ʿadila</i>).....	475

20.2.4	Wertrelationen mit Vieh.....	475
20.2.4.1	Pferde.....	475
20.2.4.2	Rinder.....	476
20.2.4.3	Kamele.....	476
20.2.4.4	Esel.....	476
20.2.4.5	Kleinvieh.....	477
20.2.5	Blutgelder.....	477
20.2.6	Brautgabe (<i>ṣadāq</i>).....	477
20.2.7	Lebensunterhalt (<i>nafaqa</i> , bei Minder- jährigen und Sklaven werden zumindest nach mancher Ansicht kleinere Portionen angesetzt).....	477
20.2.8	Geld (Francs).....	478
21	Anhang 5: Wertrelationen in sonstigen maurischen Gebieten.....	479
21.1	Tagant.....	479
21.2	Arawān.....	480
21.3	Air.....	480
22	Anhang 6: Wertrelationen am oberen Niger.....	481
23	Anhang 7: Sklavennamen.....	485
23.1	Männer.....	486
23.2	Frauen.....	487
24	Glossar.....	489
25	Biographische Angaben zu den zitierten Rechtsgelehrten.....	503
26	Bibliographie 1: Autoren und Werke.....	517
27	Bibliographie 2: Dokumente.....	535
28	Index.....	557